



2. Mitteldeutsches Symposium Spielplatz-Sicherheit

*„Für das Kind ist die Welt ein Spielplatz;
der Spielplatz ist für das Kind die Welt“
frei nach Demetrius Degen*

Am 2. November fand unter erschwerten Bedingungen aufgrund der Corona-Pandemie das 2. Mitteldeutsche Symposium Spielplatz-Sicherheit bei uns in der SVWA statt. Die Veranstaltung fand als hybrides Angebot mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Präsenz sowie online statt. Unter Einhaltung der Hygieneauflagen bestand für die Besucher und Besucherinnen vor Ort dennoch die Möglichkeit, sich auszutauschen.

Die Veranstaltung wurde mit Grußworten durch den Präsidenten der S-VWA, Herrn Roland Krieger und einleitenden Worten von Herrn Thomas Colditz, MDL a.D. (1990 - 2019), eröffnet. Dabei wurde betont, wie wichtig Bewegung für die Zukunft unserer Kinder ist – vor allem bzw. gerade in Zeiten, in denen es viele Einschränkungen in unserer Bewegungsfreiheit gibt.



Präsident der Sächsischen
VWA Roland Krieger



Thomas Colditz,
MDL a.D. (1990 -
2019)

Das komplexe Thema Spielplatz-Sicherheit konnte auf dem Symposium von vielen Seiten beleuchtet werden. Das vielfältige Programm reichte von Vorträgen zu technisch-organisatorischen Fragestellungen über Beispielplanungen von Landschaftsarchitekten bis hin zu aktuellen Angeboten zur Gestaltung von Spielplätzen. Abschluss der gelungenen Veranstaltung bildete die Ausstellung von Neuerungen im Bereich der Spielplatzgestaltung.

Einen herzlichen Dank möchten wir an dieser Stelle den Initiatoren Herrn Fischer und Herrn Onischka sowie den Präsenzteilnehmer und -teilnehmerinnen aussprechen, die das Symposium belebten.



Ausstellung von Neuerungen im Bereich der
Spielplatzgestaltung